

Über eine Million Euro für ein Einfamilienhaus: Oberbayern ist die teuerste Region Deutschlands

Eine Analyse von immowelt über die Angebotspreise von Häusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen zeigt:

- **Teures Münchner Umland: Medianpreise für Häuser von 1,45 Mio. Euro im Landkreis Miesbach, 1,35 Mio. Euro im Landkreis Starnberg**
- **Gefragtes Oberbayern: Die 9 teuersten Regionen Deutschlands für Häuser sind im südlichsten Regierungsbezirk des Freistaats**
- **Baden-Württemberg: Die Städte Stuttgart (879.000 Euro), Heidelberg (869.000) und Freiburg (790.000 Euro) sind Hochpreis-Hotspots**
- **Teures Pflaster rund um Frankfurt am Main (840.000 Euro): Main-Taunus-Kreis ist teurer als die Finanzmetropole (899.000 Euro)**
- **Im Mittel nur 75.000 Euro: Günstigste Häuser im Kyffhäuserkreis und Landkreis Sonneberg (beide Thüringen)**

Nürnberg, 2. September 2021. Berge, Seen und Wälder: Oberbayern zählt zu den landschaftlich schönsten Regionen Deutschlands. Wer sich dort den Traum vom Eigenheim erfüllen möchte, muss allerdings tief in die Tasche greifen: Die 9 teuersten Stadt- und Landkreise Deutschlands liegen alle in Oberbayern. Das zeigt eine aktuelle immowelt Analyse der Angebotspreise von Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Am teuersten ist es im Landkreis Miesbach, wo Immobilienkäufer im Median 1,45 Millionen Euro für ein Haus bezahlen müssen. Die Region rund um den Tegernsee ist eine der exklusivsten Wohngegenden des Landes und sogar noch teurer als die Stadt München (1,35 Mio. Euro).

Münchner S-Bahn-Netz: Deutschlands höchste Hauspreise

Es sind vor allem die Gebiete südlich der bayerischen Landeshauptstadt, in denen Käufer eines Eigenheims mit mittleren Preisen von über einer Million kalkulieren müssen: Dazu zählen die Landkreise Starnberg (1,35 Mio. Euro), München (1,30 Mio. Euro), Garmisch-Partenkirchen (1,19 Mio. Euro) und Bad Tölz-Wolfratshausen (1,01 Mio. Euro). Nördlich von München sinkt das Preisniveau zwar, nichtsdestotrotz gehören auch die dortigen Kreise zu den teuersten des Landes. Mit nahezu einer Million Euro im Median müssen Immobilienkäufer in den Landkreisen Ebersberg (999.000 Euro), Fürstenfeldbruck (995.000 Euro) und Freising (920.000 Euro) rechnen. Die hohen Preise für Häuser werden also vor allem im Radius des Münchner S-Bahn-Netzes erreicht.

immowelt GmbH
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

Im anderen südlichen Bundesland Baden-Württemberg müssen Interessenten ebenfalls mit hohen Preisen rechnen: Dort stechen aber vor allem die Städte als Hotspots heraus: Stuttgart (879.000 Euro), Heidelberg (869.000 Euro) und Freiburg im Breisgau (790.000 Euro).

Frankfurt: Häuser im Umland fast so teuer wie in der Stadt

Auf einem ähnlichen Preisniveau ist die Region rund um Frankfurt am Main. Mit einem mittleren Preis von 840.000 Euro zählt bereits die Bankenmetropole zu den teuersten Städten in Deutschland. Der angrenzende Main-Taunus-Kreis ist mit 899.000 Euro sogar noch teurer und die einzige Region in den Top 10, die nicht in Bayern liegt. Etwas preiswerter als im Frankfurter Stadtgebiet ist es im Mittel dann im Hochtaunuskreis (732.000 Euro) und im Landkreis Groß-Gerau (620.000 Euro). Dort gibt es noch ländlich geprägte Dörfer. Zudem ist die Bausubstanz der Häuser nicht selten veraltet, sodass Immobilienkäufer häufig noch Sanierungs- und Renovierungskosten einkalkulieren müssen. Dennoch sorgt auch hier die Nähe zum Finanzzentrum Frankfurt bereits für hohe Hauspreise.

Der Trend, dass Immobilien im Speckgürtel von Großstädten mittlerweile gleich viel oder sogar mehr kosten wie im Stadtgebiet, dürfte sich durch die Corona-Pandemie in Zukunft noch verstärken: Eine gemeinsame [Analyse des ifo Instituts und immowelt](#) zeigt, dass Einschränkungen und Lockdown bei vielen Großstädtern den Wunsch genährt haben, in naher Zukunft aus der Stadt wegziehen. Vororte und kleinere Großstädte sind besonders gefragt. Die gestiegene Nachfrage dürfte dort für ein weiter hohes Preisniveau sorgen.

Berlin ist wegen seines angespannten Wohnungsmarktes viel in den Schlagzeilen. Die Hauptstadt sortiert sich bei Einfamilienhäusern preislich im oberen Mittelfeld ein: Für im Mittel 670.000 Euro werden Objekte derzeit angeboten. Durch seine große Ausdehnung ist in Berlin das Angebot an Einfamilienhäusern noch größer als in anderen Metropolen. Am Stadtrand finden Interessenten oftmals daher noch günstigere Objekte. Im angrenzenden Potsdam müssen Käufer bereits mit 812.000 Euro kalkulieren. Die Hauptstadt Brandenburgs ist beliebt: Inmitten von Seen und Wäldern bietet sie einen hohen Freizeitwert und ist obendrein gut an Berlin angebunden, sodass auch Pendler dort wohnen können.

Weniger als 100.000 Euro: Günstigste Häuser in Ostdeutschland

immowelt GmbH
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

Aber nicht in allen Regionen in Deutschland müssen Interessenten für ein Einfamilienhaus mit hohen sechststelligen Kaufpreisen rechnen. In ländlichen Regionen in Ostdeutschland liegen die Angebotspreise teilweise bei weniger als 100.000 Euro: Im thüringischen Landkreis Hildburghausen werden Einfamilienhäuser im Mittel für 98.000 Euro angeboten, im Landkreis Mansfeld-Südharz in Sachsen-Anhalt für 85.000 Euro. Mit jeweils 75.000 Euro finden sich die niedrigsten Preise der Untersuchung im Kyffhäuserkreis und im Landkreis Sonneberg – beide in Thüringen. In dieser Preisklasse sind Häuser aber oft in renovierungsbedürftigem Zustand. Käufer müssen also häufig mit weiteren Kosten für umfassende Sanierungen rechnen.

Eigentümer, die wissen wollen, was ihre Immobilie wert ist, können sich ab sofort in der neuen [immowelt Price Map](#) über das aktuelle Preisniveau informieren.

[Ausführliche Ergebnistabellen zu allen Stadt- und Landkreisen stehen hier zum Download bereit.](#)

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäuser in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Diese und andere Pressemitteilungen von immowelt.de finden Sie in unserem Pressebereich unter [presse.immowelt.de](#).

Über immowelt.de:

Das Immobilienportal [www.immowelt.de](#) ist einer der führenden Online-Marktplätze für Wohnungen, Häuser und Gewerbeimmobilien. Gemeinsam mit [immonet.de](#) verzeichnet das Immobilienportal eine Reichweite von monatlich 68 Millionen Visits*. [immowelt.de](#) ist ein Portal der immowelt Group, die mit [bauen.de](#) und [umzugsauktion.de](#) weitere reichweitenstarke Portale betreibt und leistungsstarke CRM-Software für die Immobilienbranche entwickelt. Die immowelt Group ist eine Tochter der Axel Springer SE.

* Google Analytics; Stand: April 2021

immowelt GmbH
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt



GRAFIKEN ZUR PRESSEMITTEILUNG

**Über eine Million Euro für ein
Einfamilienhaus: Oberbayern ist die
teuerste Region Deutschlands**

Analyse der Angebotspreise von Häusern
in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Ahrweiler	325.000 €
Aichach-Friedberg	679.000 €
Alb-Donau-Kreis	463.000 €
Altenburger Land	118.000 €
Altenkirchen (Westerwald)	250.000 €
Altmarkkreis Salzwedel	177.000 €
Altoetting	478.000 €
Alzey-Worms	383.000 €
Amberg-Weizbach	377.000 €
Ammerland	355.000 €
Anhalt-Bitterfeld	150.000 €
Ansbach	308.000 €
Aschaffenburg	495.000 €
Augsburg	650.000 €
Aurich	269.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Bad Dürkheim	399.000 €
Bad Kissingen	278.000 €
Bad Kreuznach	300.000 €
Bad Tölz-Wolfratshausen	1.010.000 €
Bamberg	445.000 €
Barnim	449.000 €
Bautzen	220.000 €
Bayreuth	330.000 €
Berchtesgadener Land	699.000 €
Bergstraße	499.000 €
Bernkastel-Wittlich	187.000 €
Biberach	390.000 €
Birkenfeld	190.000 €
Bodenseekreis	670.000 €
Böblingen	733.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Börde	180.000 €
Borken	320.000 €
Breisgau-Hochschwarzwald	560.000 €
Burgenlandkreis	149.000 €
Calw	520.000 €
Celle	269.000 €
Cham	285.000 €
Cloppenburg	315.000 €
Coburg	318.000 €
Cochem-Zell	150.000 €
Coesfeld	370.000 €
Cuxhaven	279.000 €
Dachau	884.000 €
Dahme-Spreewald	490.000 €
Darmstadt-Dieburg	575.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Deggendorf	430.000 €
Diepholz	338.000 €
Dillingen a.d.Donau	349.000 €
Dingolfing-Landau	399.000 €
Dithmarschen	299.000 €
Donau-Ries	330.000 €
Donnersbergkreis	217.000 €
Düren	325.000 €
Ebersberg	999.000 €
Eichstätt	560.000 €
Eifelkreis Bitburg-Prüm	259.000 €
Elbe-Elster	140.000 €
Emmendingen	550.000 €
Emsland	290.000 €
Ennepe-Ruhr-Kreis	444.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Enzkreis	545.000 €
Erding	810.000 €
Erlangen-Höchstadt	610.000 €
Erzgebirgskreis	170.000 €
Esslingen	659.000 €
Euskirchen	313.000 €
Forchheim	562.000 €
Freising	920.000 €
Freudenstadt	390.000 €
Freyung-Grafenau	299.000 €
Friesland	280.000 €
Fürstenfeldbruck	995.000 €
Fürth	617.000 €
Fulda	373.000 €
Garmisch-Partenkirchen	1.199.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Germersheim	499.000 €
Giessen	372.000 €
Gifhorn	295.000 €
Göppingen	461.000 €
Görlitz	129.000 €
Goettingen	278.000 €
Goslar	185.000 €
Gotha	204.000 €
Grafschaft Bentheim	291.000 €
Greiz	125.000 €
Groß-Gerau	620.000 €
Günzburg	436.000 €
Gütersloh	400.000 €
Hameln-Pyrmont	229.000 €
Harburg	490.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Harz	163.000 €
Haßberge	290.000 €
Havelland	450.000 €
Heidekreis	318.000 €
Heidenheim	385.000 €
Heilbronn	499.000 €
Heinsberg	319.000 €
Helmstedt	203.000 €
Herford	329.000 €
Hersfeld-Rotenburg	185.000 €
Herzogtum Lauenburg	395.000 €
Hildburghausen	98.000 €
Hildesheim	239.000 €
Hochsauerlandkreis	249.000 €
Hochtaunuskreis	732.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Höxter	195.000 €
Hof	180.000 €
Hohenlohekreis	374.000 €
Holzminden	125.000 €
Ilm-Kreis	220.000 €
Jerichower Land	187.000 €
Kaiserslautern	343.000 €
Karlsruhe	539.000 €
Kassel	339.000 €
Kelheim	492.000 €
Kitzingen	390.000 €
Kleve	314.000 €
Konstanz	579.000 €
Kronach	175.000 €
Kulmbach	251.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Kusel	199.000 €
Kyffhäuserkreis	75.000 €
Lahn-Dill-Kreis	225.000 €
Landsberg am Lech	863.000 €
Landshut	610.000 €
Leer	249.000 €
Leipzig	320.000 €
Lichtenfels	250.000 €
Limburg-Weilburg	263.000 €
Lindau (Bodensee)	859.000 €
Lippe	287.000 €
Lörrach	579.000 €
Ludwigsburg	640.000 €
Ludwigslust-Parchim	226.000 €
Lüchow-Dannenberg	175.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Lüneburg	429.000 €
Märkischer Kreis	295.000 €
Märkisch-Oderland	425.000 €
Main-Kinzig-Kreis	499.000 €
Main-Spessart	304.000 €
Main-Tauber-Kreis	318.000 €
Main-Taunus-Kreis	899.000 €
Mainz-Bingen	479.000 €
Mansfeld-Südharz	85.000 €
Marburg-Biedenkopf	244.000 €
Mayen-Koblenz	308.000 €
Mecklenburgische Seenplatte	196.000 €
Meißen	331.000 €
Merzig-Wadern	242.000 €
Mettmann	639.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Miesbach	1.445.000 €
Miltenberg	305.000 €
Minden-Lübbecke	282.000 €
Mittelsachsen	186.000 €
Mühldorf am Inn	540.000 €
München	1.300.000 €
Neckar-Odenwald-Kreis	317.000 €
Neuburg-Schrobenhausen	578.000 €
Neumarkt i.d.OPf.	435.000 €
Neunkirchen	179.000 €
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	395.000 €
Neustadt a.d.Waldnaab	258.000 €
Neu-Ulm	495.000 €
Neuwied	333.000 €
Nienburg (Weser)	245.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Nordfriesland	443.000 €
Nordhausen	100.000 €
Nordsachsen	268.000 €
Nordwestmecklenburg	279.000 €
Northeim	189.000 €
Nürnberger Land	505.000 €
Oberallgäu	829.000 €
Oberbergischer Kreis	320.000 €
Oberhavel	475.000 €
Oberspreewald-Lausitz	149.000 €
Odenwaldkreis	329.000 €
Oder-Spree	380.000 €
Offenbach	627.000 €
Oldenburg	385.000 €
Olpe	243.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Ortenaukreis	485.000 €
Osnabrück	349.000 €
Ostalbkreis	410.000 €
Ostallgäu	556.000 €
Osterholz	359.000 €
Ostholstein	398.000 €
Ostprignitz-Ruppin	223.000 €
Paderborn	420.000 €
Passau	389.000 €
Peine	319.000 €
Pfaffenhofen a.d.Ilm	653.000 €
Pinneberg	544.000 €
Plön	425.000 €
Potsdam-Mittelmark	518.000 €
Prignitz	118.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Rastatt	529.000 €
Ravensburg	560.000 €
Recklinghausen	345.000 €
Regen	317.000 €
Regensburg	579.000 €
Rems-Murr-Kreis	573.000 €
Rendsburg-Eckernförde	385.000 €
Reutlingen	455.000 €
Rhein-Erft-Kreis	449.000 €
Rheingau-Taunus-Kreis	560.000 €
Rhein-Hunsrück-Kreis	243.000 €
Rheinisch-Bergischer Kreis	528.000 €
Rhein-Kreis Neuss	537.000 €
Rhein-Lahn-Kreis	235.000 €
Rhein-Neckar-Kreis	559.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Rhein-Pfalz-Kreis	529.000 €
Rhein-Sieg-Kreis	446.000 €
Rhoen-Grabfeld	199.000 €
Rosenheim	855.000 €
Rostock	270.000 €
Rotenburg (Wümme)	312.000 €
Roth	495.000 €
Rottal-Inn	380.000 €
Rottweil	360.000 €
Saale-Holzland-Kreis	210.000 €
Saalekreis	255.000 €
Saale-Orla-Kreis	120.000 €
Saalfeld-Rudolstadt	135.000 €
Saarlouis	246.000 €
Saarpfalz-Kreis	285.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	290.000 €
Salzlandkreis	125.000 €
Schaumburg	284.000 €
Schleswig-Flensburg	340.000 €
Schmalkalden-Meiningen	100.000 €
Schwäbisch Hall	360.000 €
Schwalm-Eder-Kreis	212.000 €
Schwandorf	387.000 €
Schwarzwald-Baar-Kreis	400.000 €
Schweinfurt	345.000 €
Segeberg	469.000 €
Siegen-Wittgenstein	300.000 €
Sigmaringen	350.000 €
Sömmerda	170.000 €
Soest	343.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Sonneberg	75.000 €
Spree-Neiße	180.000 €
St. Wendel	170.000 €
Stade	350.000 €
Starnberg	1.345.000 €
Steinburg	352.000 €
Steinfurt	360.000 €
Stendal	138.000 €
Stormarn	549.000 €
Straubing-Bogen	450.000 €
Südliche Weinstraße	389.000 €
Südwestpfalz	236.000 €
Teltow-Fläming	429.000 €
Tirschenreuth	195.000 €
Traunstein	835.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Trier-Saarburg	348.000 €
Tübingen	582.000 €
Tuttlingen	369.000 €
Uckermark	180.000 €
Uelzen	265.000 €
Unna	348.000 €
Unstrut-Hainich-Kreis	123.000 €
Unterallgäu	480.000 €
Vechta	349.000 €
Verden	369.000 €
Viersen	365.000 €
Vogelsbergkreis	182.000 €
Vogtlandkreis	162.000 €
Vorpommern-Greifswald	228.000 €
Vorpommern-Rügen	323.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Vulkaneifel	219.000 €
Waldeck-Frankenberg	231.000 €
Waldshut	495.000 €
Warendorf	345.000 €
Wartburgkreis	125.000 €
Weilheim-Schongau	779.000 €
Weimarer Land	270.000 €
Weissenburg-Gunzenhausen	382.000 €
Werra-Meißner-Kreis	160.000 €
Wesel	361.000 €
Wesermarsch	252.000 €
Westerwaldkreis	240.000 €
Wetteraukreis	472.000 €
Wittenberg	130.000 €
Wittmund	269.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Landkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Wolfenbüttel	318.000 €
Würzburg	449.000 €
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	200.000 €
Zollernalbkreis	310.000 €
Zwickau	229.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Stadtkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Aachen	349.000 €
Amberg	430.000 €
Ansbach	459.000 €
Aschaffenburg	737.000 €
Augsburg	699.000 €
Baden-Baden	750.000 €
Bamberg	760.000 €
Bayreuth	467.000 €
Berlin	670.000 €
Bielefeld	400.000 €
Bochum	460.000 €
Bonn	650.000 €
Bottrop	293.000 €
Brandenburg an der Havel	275.000 €
Braunschweig	470.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Stadtkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Bremen	349.000 €
Bremerhaven	268.000 €
Chemnitz	320.000 €
Coburg	400.000 €
Darmstadt	798.000 €
Delmenhorst	310.000 €
Dessau-Roßlau	256.000 €
Dortmund	470.000 €
Dresden	486.000 €
Düsseldorf	834.000 €
Duisburg	391.000 €
Eisenach	341.000 €
Emden	235.000 €
Erfurt	479.000 €
Erlangen	759.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Stadtkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Essen	525.000 €
Flensburg	350.000 €
Frankfurt am Main	840.000 €
Freiburg im Breisgau	790.000 €
Fürth	650.000 €
Gelsenkirchen	360.000 €
Gera	223.000 €
Hagen	427.000 €
Halle (Saale)	344.000 €
Hamburg	725.000 €
Hamm	315.000 €
Hannover	455.000 €
Heidelberg	869.000 €
Heilbronn	579.000 €
Herne	380.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Stadtkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Hof	322.000 €
Ingolstadt	640.000 €
Jena	530.000 €
Kaiserslautern	410.000 €
Karlsruhe	789.000 €
Kassel	425.000 €
Kaufbeuren	494.000 €
Kiel	389.000 €
Koblenz	475.000 €
Köln	599.000 €
Krefeld	484.000 €
Landau in der Pfalz	420.000 €
Landshut	798.000 €
Leipzig	490.000 €
Leverkusen	612.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Stadtkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Ludwigshafen am Rhein	525.000 €
Lübeck	420.000 €
Magdeburg	307.000 €
Mainz	699.000 €
Mannheim	567.000 €
Mönchengladbach	397.000 €
Mülheim an der Ruhr	510.000 €
München	1.350.000 €
Münster	629.000 €
Neumünster	330.000 €
Neustadt an der Weinstraße	427.000 €
Nürnberg	667.000 €
Offenbach am Main	621.000 €
Oldenburg	428.000 €
Osnabrück	413.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Stadtkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Passau	470.000 €
Pforzheim	526.000 €
Pirmasens	225.000 €
Potsdam	812.000 €
Regensburg	744.000 €
Remscheid	399.000 €
Rostock	460.000 €
Saarbrücken	249.000 €
Salzgitter	221.000 €
Schwabach	712.000 €
Schweinfurt	547.000 €
Schwerin	296.000 €
Solingen	498.000 €
Straubing	419.000 €
Stuttgart	879.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Stadtkreis	Preise für Einfamilienhäuser (im Median)
Suhl	188.000 €
Trier	460.000 €
Ulm	685.000 €
Weiden i.d.OPf.	340.000 €
Weimar	310.000 €
Wiesbaden	734.000 €
Wilhelmshaven	264.000 €
Wolfsburg	395.000 €
Worms	407.000 €
Wuerzburg	699.000 €
Wuppertal	500.000 €
Zweibrücken	250.000 €

Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote für Einfamilienhäusern in 392 deutschen Stadt- und Landkreisen. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten 6 Monaten des Jahres 2021 angebotenen Einfamilienhäuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

KONTAKTDATEN



Barbara Schmid

Director Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt

www.facebook.com/immowelt



Jan-Carl Mehles

Group Leader Market Research

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de